

Kartenverkauf für Max Ophüls Preis: Rekordzahlen in Saarbrücken!

Das Filmfestival Max Ophüls Preis in Saarbrücken startet am 5. Januar 2025 mit gestiegenem Ticketverkauf und diversen Preisen.



Das Filmfestival Max Ophüls Preis hat am Samstagmorgen um 10 Uhr den Kartenverkauf für seine 46. Ausgabe eröffnet. Der Verkaufsort befindet sich in der Europagalerie in Saarbrücken. Im Vergleich zum Vorjahr zeigt der Ticketverkauf einen erfreulichen Anstieg.

Im Jahr 2024 wurden im Saarlandmuseum insgesamt 7533 Tickets verkauft. Für die laufende Festivalsaison können bereits 8193 verkaufte Tickets vermeldet werden, was einen Anstieg von 660 Tickets, also knapp neun Prozent, bedeutet. Der Verkauf von Festivalpässen und Gutscheinen begann bereits am 4. Dezember und verzeichnete etwa 30 Prozent mehr Verkäufe

im Vergleich zum Vorjahr, wie die **Saarbrücker Zeitung** berichtete.

Max Ophüls Preis und seine Bedeutung

Das Festival, das jährlich in Saarbrücken stattfindet, vergibt den Max Ophüls Preis für den besten Spielfilm mit dem Ziel, junge Regisseurinnen im deutschsprachigen Raum zu fördern. Das Preisgeld für den Max Ophüls Preis beträgt insgesamt 36.000 Euro und wird auf Regisseur, Produzenten und Distributor aufgeteilt. Eine theatrale Veröffentlichung des Films innerhalb von 12 Monaten nach dem Festival ist erforderlich.

Darüber hinaus wird der Max Ophüls Award für den besten Regisseur des Festivals verliehen, mit einem Preisgeld von 5.500 Euro, sowie einem zusätzlichen Vertriebszuschuss von 5.500 Euro. Zudem gibt es den Fritz-Raff Drehbuchpreis, der die Arbeit weiblicher Drehbuchautorinnen unterstützt, mit einem Preisgeld von 13.000 Euro für eine Autorin aus dem Wettbewerb.

Weitere Auszeichnungen umfassen den Publikumspreis für den Spielfilm, der an den Regisseur mit der höchsten Publikumsbewertung geht, sowie den Preis für den sozial relevanten Film, gesponsert von der Bundeszentrale für politische Bildung und Deutschlandfunk Kultur. Außerdem wird ein Preis der Jugendjury vergeben, finanziert von der Bundeszentrale für politische Bildung und der Landeszentrale für politische Bildung Saarland, sowie der Preis der ökumenischen Jury für Filme, die das Publikum für spirituelle und soziale Themen sensibilisieren, wie die **Website des Max Ophüls Preis** erläutert.

Details

Quellen

- www.saarbruecker-zeitung.de
- ffmop.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net